



„Chancengleichheit besteht nicht darin, dass jeder einen Apfel pflücken darf, sondern darin, dass der Zwerg eine Leiter bekommt.“

Reinhard Turre



Träger:



Jugend- und Familienhilfe, Eingliederungshilfe

Puschkinring 22 a, 17491 Greifswald
Tel.: 03834 8357-0 Fax: 03834 8357-12
Email: sekretariat@nbs-greifswald.de
homepage: www.nbs-greifswald.de

Anfragekoordination:
Tel.: 03834 8357-25
Email: platzanfrage@nbs-greifswald.de



Rechtliche Grundlagen

· § 134 i.V.m. § 99 SGB IX in Verbindung mit den Ausführungsbestimmungen des KSV-MV

Finanzierung

Tageskostensatz bestehend aus:
- Grundpauschale
- Maßnahmepauschale 1
- Maßnahmepauschale 2
- Investitionskostenpauschale



ZUKUNFT
GEMEINSAM
GESTALTEN

TOP TEN

Heilpädagogische Wohngruppe
für Kinder und Jugendliche
mit Intelligenzminderung

Schatkow 21, 17390 Schmatzin
Tel.: 039724 22786 Fax: 039724 22784

DRUCK: JANUAR 2025

Zielgruppe

10 Mädchen und Jungen ab Schulalter

mit Intelligenzminderung, auch in Verbindung mit Verhaltensauffälligkeiten und/oder weiteren, z. B. psychischen und/oder körperlichen Behinderungen, soweit die baulichen Rahmenbedingungen dies zulassen

Ausgeschlossen ist eine Aufnahme bei

- erheblichen Mobilitätseinschränkungen
- akuten oder dauerhaften Krankheitszuständen, die einer psychiatrischen Behandlung bedürfen
- erheblicher Selbst- und Fremdgefährdung
- hohem Pflegebedarf (Einzelfallprüfung)

Ziele

- Vermitteln von Geborgenheit und Angenommensein als individuelle und wertvolle Persönlichkeit
- Entwickeln und Trainieren einer möglichst selbstständigen Alltagsbewältigung
- Entwickeln sozialer und kommunikativer Grundkompetenzen
- Entwickeln kognitiver Ressourcen
- Hinführen zu einem geeigneten zukünftigen Lebens- und Beschäftigungsfeld
- Selbstbestimmung und volle, wirksame sowie gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft

Methodische Schwerpunkte

- ganzheitliches Arbeiten, das seinen Niederschlag in der Tagesstruktur genauso wiederfindet wie in längerfristigen Zeitabläufen
- individuelle Betreuung und Förderung an Hand des jeweiligen Förderplans durch verbindliche Bezugsbetreuer*innen
- gezieltes Herausarbeiten von Ressourcen und Leistungsgrenzen als Grundlage einer optimalen Selbständigkeitsentwicklung
- engmaschige Zusammenarbeit mit Eltern und anderen Angehörigen, bzw. Vormündern

Team

- langjähriges, erfahrenes Team aus pädagogischen Betreuungsfach- und hilfskräften entsprechend dem Stellenschlüssel von 1:1, zzgl. pädagogischer Betreuungsfachkräfte entsprechend der individuellen Bedarfe nach der Betreuungspauschale 2
- anteilig Psychologe
- regelmäßig Fachberatung, Supervision, Fortbildung, psychologische Begleitung

Ausstattung

- für die besonderen Bedürfnisse dieser Wohngruppe ausgestattetes Wohnhaus
- großes Grundstück mit die Sinne anregend ausgestalteter Grünfläche; eingebettet in das Heilpädagogische Zentrum Schlatkow
- 10 Einzelzimmer sowie Gemeinschafts- und Sanitäräume, Büro- und Bereitschaftsraum
- langjährige Zusammenarbeit mit zwei Schulen zur individuellen Lebensbewältigung sowie Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- eigener Kleinbus zur Sicherstellung individueller Mobilität

